



Auenwaldschule Böklund Grundschule



Südangeln Rundschau

Dezember 2022 / Januar 2023

Schulnachrichten

Auenwald-Grundschule Böklund

Schülern eine Stimme geben

Jeden Tag treffen wir Entscheidungen, die uns in die eine oder andere Richtung weiterbringen. Aber diese Entscheidungen treffen zu können, will gelernt sein. Das fängt schon im Kleinen an und kann ganz einfach gemeinsam geübt werden: Was wollen wir heute zum Mittag essen? Welchen Pullover möchte ich heute anziehen? Gehen wir zum Spielen auf den Spielplatz an der Schule oder lieber in den Schulwald? Auf diese und andere Fragen treffen die Kinder jeden Tag. Aber auch in der Schule gibt es Entscheidungen, die nur gemeinsam getroffen werden können. Doch wie geht man damit um, wenn ein Kind eine andere Meinung hat, als ich? Was machen wir, wenn wir uns nicht einigen können? Wie können große oder kleine Entscheidungen gemeinsam getroffen werden?

Wir möchten den Kindern ein Mitspracherecht geben und sie mitentscheiden lassen bei den Dingen, die sie betreffen und bei denen die Kinderstimme wichtig ist. Auf diese Weise können unsere Auenwaldler lernen, wie Entschlüsse getroffen



werden und, dass jede Stimme zählt. Vor den Herbstferien wurde so in den Klassen eine große Entscheidung getroffen, die sich in den nächsten Wochen mit dem Ergebnis auch auf unserem Schulhof widerspiegeln wird. **Jedes Kind konnte eine Stimme für ein neues Spielgerät für den Schulhof abgeben.** Mit Klebepunkten wählten die Kinder aus zwei vorausgewählten Spielgeräten das für sie selbst attraktivste Klettergerüst aus. Das war eine spannende Erfahrung, denn das Klassenergebnis spiegelte nicht unbedingt das Schulergebnis wider. Außerdem steht neben dieser wirklich großen Frage auch noch eine zukünftig immer wieder wiederkehrende Frage an: **Welches Buch soll das nächste „Buch in der Vitrine“ werden?** Das



Auenwaldschule Böklund Grundschule



Südangeln Rundschau

Dezember 2022 / Januar 2023

Schulnachrichten

Auenwald-Grundschule Böklund

„Buch in der Vitrine“ ist eine Leseaktion, die wir neu ins Leben rufen möchten. In einer Ausstellungsvitrine wird ein Buch so drapiert, dass die Kinder beim Vorbeigehen und Verweilen die aufgeschlagene Seite lesen können. Jeden Tag wird eine Seite umgeblättert, sodass mit der Zeit die gesamte Geschichte gelesen werden kann. Auch das „Buch in der Vitrine“ wird von den Kindern per Mehrheitsbeschluss ausgewählt, bei

dem jedes Kind der Schule eine Stimme hat. Das erste Buch, das durch Schülerentscheidung gewählt wurde heißt: „Gut gespukt, Tim Schlotterbein!“. Wir sind gespannt, wie das Spielgerät für den Schulhof aber auch die ausgewählte Geschichte bei den Kindern ankommen und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Entscheidungen mit unseren Auenwaldlern.

Für alle Auenwaldler MS